

Anmeldung bis 10.11.2018 Kosten: 5,- €

Hiermit melde ich mich verbindlich zum
14. Kindheitspädagogischen Nachmittag an.

Name

Vorname

Straße

PLZ und Wohnort

eMail-Adresse

Ich wähle Workshop _____

Alternativ-Workshop _____

Anmeldungen und Kontakt per Post oder eMail

Postanschrift

Hochschule Niederrhein
Fachbereich Sozialwesen
Astrid Krus / Christina Jasmund
Richard-Wagner-Str. 101
41065 Mönchengladbach

eMail

info-kindheit@hs-niederrhein.de

14. Kindheitspädagogischer Nachmittag

**Neugier bildet. Naturwissen-
schaftliches Interesse von
Kindern unterstützen**

**Mittwoch, 21.11.2018
14.00 – 18.00 Uhr**

Hochschule Niederrhein
Fachbereich Sozialwesen
Richard-Wagner-Str. 101
Raum S 301

Anfahrt ÖPNV:

Linien 001/002 und SB 1
bis Haltestelle Hochschule

Linien 019/097 und SB 4
bis Haltestelle Polizeipräsidium



**14. Kindheitspädagogischer
Nachmittag am 21.11.2018
Neugier bildet. Naturwissen-
schaftliches Interesse von
Kindern unterstützen**

14. Kindheitspädagogischer Nachmittag

Programm 14.00 – 18.00 Uhr

Begrüßung

Vortrag

Prof. Dr. Astrid Krus

**„Neugier bildet“ – Naturwissenschaftliches
Interesse von Kindern unterstützen**

Vortrag

Prof. Dr. Michaela Hopf

**Miteinander sprechen und gemeinsam
entdecken – Sustained Shared Thinking
in der frühen naturwissenschaftlichen
Bildung**

Kaffeepause

Workshops

**W1 Roboter in der Kita: Was können
Kinder dabei lernen? (Dr. Slangen)**

**W2 Naturwissenschaftliche Phänomene
in Bewegung erleben (Dr. Bahr)**

**W3 Kreative Lernwerkstatt Naturwissen-
schaften (Dollberg/Korioth)**

**W4 Von fliegenden Katzen und
Pinguinen... (Hellmig)**

Inhalte

Kinder sind neugierig, wollen ihre Umwelt erforschen, Neues entdecken, Ideen überprüfen und kreativ gestalten. Dies sind ideale Voraussetzungen um Kinder in ihrer forschenden Haltung zu unterstützen und sie auf dem Weg in die naturwissenschaftliche Thematik zu begleiten. Frau Prof. Krus wird die Bedeutung der kindlichen Neugierde für die naturwissenschaftliche Förderung beleuchten und Anregungen für die pädagogische Praxis aus dem deutsch-niederländischen Forschungsprojekt „Durch Neugier lernen“ vorstellen. Frau Prof. Hopf nimmt das frühe naturwissenschaftliche Lernen unter der Perspektive der Gesprächsgestaltung in den Blick. Sie beleuchtet, wie Gespräche gestaltet werden können und welche Gesprächsstrategien geeignet sind, um Kinder kognitiv zu aktivieren und Lern- und Explorationsprozesse erfolgreich anregen und unterstützen zu können.

Herr Dr. Slangen (W1) stellt programmierbare Roboter für Kinder vor, die bereits in der Kita eingesetzt werden können und geht der Frage nach, was Kinder dabei lernen.

Frau Dr. Bahr (W2) erprobt Spiel- und Bewegungsangebote, die naturwissenschaftliche Lernerfahrungen bieten und für die weitere Vertiefung mit Kindern reflektiert werden.

Frau Dollberg und Frau Korioth (W3) setzen sich mit der Arbeit in der Lernwerkstatt auseinander, stellen geeignete Materialien und Ansätze pädagogischer Arbeit mit Kindern vor.

Frau Hellmig (W4) stellt verschiedene kreative Zugänge vor, welche die Neugier der Kinder für naturwissenschaftliche Phänomene wecken. Am Beispiel von ausgewählten Bilderbüchern aus Kindergarten und Grundschule werden die darin enthaltenen Anregungen als Ausgangsmaterial für naturwissenschaftliche Aktivitäten vorgestellt und angeregt, wie dies in eigenaktive Forschungsprozesse der Kinder umgesetzt werden kann.

Referent*innen



Prof. Dr. Astrid Krus



Prof. Dr. Michaela Hopf



Dr. Lou Slangen



Dr. Stephanie Bahr



Sabine Hellmig



Bea Dollberg



Annika Korioth